



09.03.2007 | Nr. 100/07

## **Susanne Herold: Wir sind auf dem richtigen Weg**

Zu den Vorschlägen des „Aktionsrats Bildung“ erklärt die bildungspolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Susanne Herold, MdL:

„Die Empfehlungen des Aktionsrates zeigen, dass die CDU-Landtagsfraktion mit ihrem Modell der Regionalschule genau den richtigen Weg eingeschlagen hat.“ Herold zeigte sich zuversichtlich, dass die Ergebnisse des Aktionsrates die Akzeptanz des Regionalschulmodells in Schleswig-Holstein weiter fördern werde. „Die Regionalschule wird neben dem Gymnasium zu Recht die verbindliche Regelschule in Schleswig-Holstein“, so Herold.

Haupt- und Realschule würden zur Regionalschule – die der Bildungsrat Sekundarschule nennt - zusammengelegt, wobei eine Differenzierung nach Bildungsgängen bei maximaler Durchlässigkeit erhalten bleibe.

Die Vermittlung der Kernkompetenzen werde in der Regionalschule über die Festlegung von Kernfächern ebenso sichergestellt wie auf der Profiloberstufe des Gymnasiums. Die verbindliche Zusammenarbeit zwischen Kindertagesstätten und Grundschule sei ebenfalls festgeschrieben worden.

„Die CDU hat in Schleswig-Holstein zum richtigen Zeitpunkt die Wende in der Bildungspolitik eingeleitet, und damit auch unseren Hauptschülern wieder einen zukunftsfähigen Bildungsweg eröffnet“ so Herold abschließend.